

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 2

Artikel: Das tapfere Schneiderlein
Autor: M.H.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-483083>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Güterwagenpark der SBB ist schwer belastet!

Das tapfere Schneiderlein

Das emsige Maschinengeklapper im Kompagniebüro wird durch das Eintreten unseres jungen HD-Schneiders in Zivil unterbrochen. Mit strahlendem Lächeln wünscht er uns «Guete Morge



mitenand» und wendet sich mit einer Frage an den Hauptmann. Der Kommandant erteilt bereitwillig Auskunft, und sagt hinterher: «HD. Heier, Ihr müend Eu in Zukunft a- und abmälde wie die andere», und spricht ihm das Sprüchlein vor. «Zu Befehl, Herr Hauptme, mäld mi ab!» echote unser Benjamin.

Andern Tags. Nach kurzem Klopfen steht wiederum der Schneider in Ex-Uniform im Büro, knallt die Absätze zusammen und meldet: «Herr Hauptme, HD Heier, zum Fourier.» Unser Haupt-

mann, hocherfreut über den gelehrigen HD., sagt: «Bravo Heier, gsehnder, Ihr chönts ja!», worauf der Schneider trocken zurückgibt: «Ja Herr Hauptme, i hans aber au de ganz Wäg uswändig glehrt.»

M. H.

 savoir manger savoir vivre <small>chez Charles Michel au Temple des Gourmets</small> Zunfthaus z. Zimmerleuten <small>Zürich Limmatquai 40, Tel. 324236</small>
